DGBT-ZERTIFIZIERUNGSKURS

Ästhetische Injektionsverfahren Filler

DGBT

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR ÄSTHETISCHE
BOTULINUM- UND FILLERTHERAPIE E.V.

Die DGBT stellt sich vor

Die Deutsche Gesellschaft für ästhetische Botulinumtoxin-Therapie DGBT wurde Anfang 2006 als gemeinnütziger Verein gegründet. Gemäß Satzung verfolgt die DGBT folgende Ziele:

- Erforschung und Weiterentwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und praktischer Erfahrungen in der Botulinumtoxin-Therapie, insbesondere bei ästhetischen Indikationen
- Entwicklung und Festlegung von Qualitätsstandards für die Botulinumtoxin-Therapie und verwandte Methoden
- Aus- und Fortbildung in der Botulinumtoxin-Therapie und in verwandten Methoden
- Information der Öffentlichkeit und der Fachkreise über Anwendungsbereiche, Risiken und Nebenwirkungen der Botulinumtoxin-Therapie, über Qualitätsstandards und über den Stand der Wissenschaft
- Interdisziplinärer Austausch unterschiedlicher Fachgruppen über theoretische Erkenntnisse und praktische Erfahrungen

Die Aus- und Weiterbildung stellt seit der Gründung einen der Tätigkeitsschwerpunkte der DGBT dar. Die DGBT-Zertifizierungskurse in ästhetischer Botulinumtoxin-Therapie für approbierte Ärzte werden seit 2007 regelmäßig durchgeführt.

Inzwischen haben zahlreiche dieser Kurse mit ausgezeichneter Resonanz von Kollegen und Medienseite stattgefunden. Das Kurskonzept der DGBT ist weltweit einzigartig durch:

- Standardisiertes Curriculum
- Unterricht in Kleinstgruppen
- Theoretische und praktische Abschlussprüfung
- Erteilung der DGBT-Zertifizierung

Die DGBT hat so einen Ausbildungsstandard für die ästhetische Botulinumtoxin-Therapie als den weltweit am häufigsten durchgeführten ästhetischen Eingriff etabliert.

Auf der DGBT Webseite finden ratsuchende Patienten Informationen zur Botulinumtoxin Therapie sowie die Liste der DGBT-Mitglieder.

Die DGBT gibt regelmäßig Pressemeldungen zu aktuellen Themen heraus und informiert neben Laien und Presse auch Kollegen über die Webseite sowie bei regelmäßigen Veranstaltungen.

Auch in Zukunft bemühen wir uns, möglichst vielen Kollegen die Teilnahme an den DGBT-Kursen zu ermöglichen und diese für die Idee der Gesellschaft zu begeistern.

Dr. med. Boris Sommer
1. Vorsitzender der DGBT

Mehr Infos: www.dgbt.de

Kurskonzept

Ein zentrales Anliegen der DGBT ist es, Ärzten fachgruppenübergreifend durch eine fundierte und standardisierte Aus- und Fortbildung einen sicheren Einstieg in das Behandlungsverfahren zu ermöglichen. Zu diesem Zweck strebt die DGBT standardisierte, zertifizierte Schulungen an.

Zweitägige Kurse zum fundierten Erlernen der Injektion von Botulinum werden von der DGBT seit 2006 angeboten und sind stark nachgefragt. Es wurde ein einheitliches Kurs-Curriculum entwickelt, an das sich die Ausbilder halten müssen. Da großer Wert auf didaktisch hochwertige Fortbildung gelegt wird, werden auch die Präsentations-Folien und alle Theorie-Inhalte standardisiert und den Referenten zur Verfügung gestellt.

Hierauf aufbauend und da sich die Behandlungsverfahren quasi zwingend ergänzen, wurde das Curriculum der DGBT ab Herbst 2011 um Kurse zur Injektion von Füllmaterialien ergänzt.

Dabei ist der Ablauf so geplant, dass die Kurse sukzessive aufeinander aufbauen.

Die Absolvierung des zweitägigen Kurses zum Erlernen der Botulinum-Injektion ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Filler-Kursen.

Inhalt der Filler-Kurstage wird das Kennenlernen der zur sicheren Anwendung notwendigen anatomischen und physiologischen Kenntnisse, die verschiedenen Arten von Filler und ihre Historie sowie deren spezifische Sicherheitsprofile und korrekte Anwendung sein. Auch hier werden die Inhalte auf zwei Kurstage verteilt werden.

Die Referenten sind ihrerseits langjährige Experten des Verfahrens, die ihr theoretisches und praktisches Können durch aktive Mitgliedschaft in Fachgesellschaften und klinischer Erfahrung erworben haben und bereits Erfahrungen im Unterrichten haben.

Der Absolvent soll über Möglichkeiten und Grenzen der ästhetischen Botulinum- sowie Filler-Therapie Bescheid wissen und die gängigen Indikationen mit deren Injektionstechniken in Theorie und Praxis beherrschen.

WICHTIG:
Der Kurs ist so angelegt, dass auch Anfänger, d.h. in Fillerinjektionen unerfahrene Kollegen teilnehmen können. Für diese kann eine theoretische Vorbereitung vorab sinnvoll sein. Auf Wunsch kann nach Anmeldung und Erhalt der Kursgebühren bereits der als Lehrmaterial zur Verfügung gestellte Atlas im Voraus zugesandt werden. Erfahrene Anwender werden den ersten Kurstag eher als Wiederholung erleben.

UND WICHTIG:
Auch die zwei Tage sind nur als Einstieg zu sehen; das Lernen und Perfektionieren fängt dann erst an!
Jeder Teilnehmer erhält eine Teilnahmebestätigung pro Kurstag.

Bei Erfüllung der Teilnahmebedingungen im theoretischen und praktischen Prüfungsteil (s. unten) wird weiterhin das DGBT Basis-Zertifikat „Ästhetische Injektionsbehandlungen" erteilt.

Dr. med. Boris Sommer
Vorsitzender der DGBT

Voraussetzung der Teilnahme

- Approbierte Mediziner (Ausnahme Zahnärzte)
- Vorherige Teilnahme am Botulinum-Kurs

Fortbildungsanforderung
- Schriftliche Wissensabfrage nach jedem Kurstag.
- Teilnahme an den praktischen Übungen mit praktischer Abschlussprüfung.
- Der Kurs kann nur als Zweitagespaket gebucht werden, die Buchung von einzelnen Kurstagen ist nicht möglich.
- Das Mitbringen eines eigenen Probanden an einem der beiden Kurstage für die praktische Prüfung.
- Die DGBT kann keine Probanden zur Verfügung stellen

Inhalt 1. Kurstag

Theorie
- Grundlagen zur Anatomie und Wirkungsweise sowie Indikationen der ästhetischen Filler Behandlung

Praxis
- Umgang mit Fillern
- Demonstration der Injektionstechniken an Probanden durch die Referenten
- Injektion an Probanden unter Aufsicht

Abschlusstest
- Theorie und Praxis

Inhalt 2. Kurstag

Theorie
- Weitere Indikationen
- Patientenführung
- Filler für spezielle Indikationen

Praxis
- Entwerfen eigener Injektionsschemata
- Demonstration der Injektionstechniken an Probanden durch die Referenten
- Injektion an Probanden unter Aufsicht

Abschlusstest
- Theorie und Praxis

Zertifizierung Ärztekammer

Die Zertifizierung der Kurse wird bei den zuständigen Landesärztekammern beantragt.

Hinweis zu DGBT Kursen in Hessen und Berlin:
Es erfolgt keine Zertifizierung durch die Ärztekammern, Zertifizierung der DGBT wird erteilt.

Kursbuchung

Teilnehmerzahl max. 12.
Die Kurse können nur in den angegebenen Blöcken gebucht werden. Die Teilnahmen an 2 verschiedenen Kursorten ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Der Zeitraum von ca. 3 Monaten zwischen dem 1. und 2. Kurstag soll den Teilnehmern die Möglichkeit zur praktischen Anwendung und ersten Erfahrungen bieten. Dieser Zeitraum darf nicht unterschritten werden. Die Teilnahme am 2 . Kurstag kann nur erfolgen, wenn der 1. Kurstag vorher absolviert wurde.

Kursgebühren

1.490,- Euro inkl. MwSt. (Mitglieder DGBT)
1.590,- Euro inkl. MwSt. (Nicht-Mitglieder DGBT)

Zielgruppe

Die Kurse richten sich an approbierte Ärzte aller Fachrichtungen mit Ausnahme Zahnärzte.

Laut Auskunft der Bundeszahnärztekammer ist jegliche Behandlung, ob Filler, ob BTX-A oder Laserhaut-behandlungen außerhalb der Mundhöhle – dazu gehören auch die Lippen – nicht durch Zahnärzte durchzuführen! Aufgrund dieses Sachverhaltes bildet die DGBT derzeit keine Zahnärzte aus.

Bitte beachten Sie

Für die Inanspruchnahme der reduzierten Kursgebühren muss der Antrag auf Mitgliedschaft in der DGBT bei Kursanmeldung vorliegen; eine nachträgliche Verrechnung kann nicht vorgenommen werden.

Erteilung der DGBT-Zertifizierung

Für die erfolgreiche Teilnahme erhalten Sie das DGBT-Zertifikat.

Die Erteilung der DGBT-Zertifizierung erfolgt nur, wenn folgende Kriterien erfüllt sind:
- Teilnahme an beiden Kurstagen;
- komplette Teilnahme an Theorie und praktischen Teil: Sollte durch Verspätung die Theorie verpasst werden, muss diese nachgeholt werden;
- Bestehen der schriftlichen und praktischen Prüfung, d.h. spätestens am Ende des zweiten Kurstages demonstriert der Teilnehmer eine eigenständige Injektion der Glabellaregion.

Das heißt, die DGBT Zertifizierung erfolgt nicht automatisch bei reiner (passiver) Teilnahme, sondern wird erst nach Bestehen vor allem des praktischen Teiles erteilt.

Hierbei soll niemand „rausgeprüft" werden; gerne helfen und erklären die Referenten bei Unsicherheiten oder Fragen noch, bis hier einfach Sicherheit besteht (für die Anwender und deren potentielle Patienten)!

Dies ist im Interesse aller notwendig, um das Zertifikat nicht zu „verwässern".

Falls eine Zertifizierung aufgrund Nicht-Erfüllens der genannten Anforderungen nicht erfolgen kann, wird dem Teilnehmer die Möglichkeit zu einer kostenpflichtigen Nachprüfung im Rahmen der nächsten DGBT Fachtagung eingeräumt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen / Teilnahmebedingungen

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Veranstaltungen der DGBT e.V..

Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer diese als verbindlich an.

1. Vertragspartner

(a) Veranstalter und Vertragspartner für alle Veranstaltungen (Seminare, Trainings, Vorträge und Workshops) ist die Deutsche Gesellschaft für Ästhetische Botulinumtoxin-Therapie e.V., Kaiserstraße 13, 60311 Frankfurt am Main (im folgenden: DGBT e.V.).

(b) Mit der Kongressorganisation beauftragt die DGBT e.V. einen Dienstleister. Die Anmeldung zu Veranstaltungen, Anmeldebestätigungen, Stornierungen, weiterer Schriftverkehr und Rückfragen erfolgen über den in der Ankündigung zur
Veranstaltung angegebenen Dienstleister.

2. Anmeldung und Vertragsschluss

(a) Das Angebot der DGBT e.V. ist freibleibend.

(b) Die Anmeldung zu den Veranstaltungen der DGBT e.V. erfolgt unter der Verwendung des Anmeldeformulars der DGBT e.V. per Email, per Fax oder per Post. Die Anmeldung ist für den Teilnehmer mit ihrem Zugang bindend.

(c) Der Vertrag kommt erst mit der Annahme der Anmeldung durch Zugang einer Anmeldebestätigung in Textform oder Zugang der Rechnung zustande.

3. Zahlung

(a) Die Teilnahmegebühr ist mit Zugang der Rechnung fällig. Sie ist unter Angabe der Rechnungsnummer auf das in der Rechnung angegebene Konto zu zahlen.

(b) Das Recht zur Teilnahme an einer Veranstaltung setzt die vorherige Zahlung der Teilnahmegebühr voraus.

4. Leistungsumfang

(a) Die Teilnahmegebühr umfasst die Teilnahme an der Veranstaltung, etwaige Arbeitsunterlagen, die Teilnahmebescheinigung und gegebenenfalls ein Zertifikat. Zusätzliche Leistungen wie Unterkunft und Verpflegung sind von der Teilnahmegebühr nicht umfasst, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

(b) Die DGBT e.V. stellt für die Teilnahme eine Teilnahmebescheinigung aus. Soweit darüber hinaus ein Zertifikat erteilt wird, besteht Anspruch auf Erteilung des Zertifikats nur nach Abschluss des vollständigen Kurses und Bestehen der schriftlichen und praktischen Prüfung.

(c) Die Arbeitsunterlagen der DGBT e.V. sind urheberrechtlich geschützt. Sie sind ausschließlich für den persönlichen Gebrauch des Teilnehmers bestimmt und dürfen nicht ohne ausdrückliche Zustimmung des Veranstalters kopiert, fotografiert, vervielfältigt oder weitergegeben werden.

5. Stornierung und Ersatzteilnehmer

(a) Der Teilnehmer kann seine Teilnahme jederzeit, spätestens jedoch bis eine Woche vor Beginn der Veranstaltung stornieren. Die Stornierung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Bei Stornierung bis spätestens einen Monat vor Veranstaltungsbeginn entfällt die Verpflichtung zur Zahlung der Teilnahmegebühr insgesamt, bei Stornierung bis spätestens zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50 % der Teilnahmegebühr, bei späterer Stornierung die volle Teilnahmegebühr zu zahlen.

(b) Bei Verhinderung des Teilnehmers kann dieser einen Ersatzteilnehmer stellen. Voraussetzung ist, dass der Ersatzteilnehmer spätestens 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich angemeldet wurde. Auf Anfrage und bei Verfügbarkeit eines Folgetermins kann statt dessen auch die Umbuchung auf einen Folgetermin erfolgen.

(c) Pro Stornierung, Benennung eines Ersatzteilnehmers oder Umbuchung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von Euro 25,- in Rechnung gestellt.

(d) Vorstehende Regelungen gelten im Falle aller Stornierungen, die auf Gründen außerhalb des Einflussbereiches des Veranstalters (z.B. Krankheit des Teilnehmers o.ä.) beruhen."

6. Änderung und Absage von Veranstaltungen

(a) Eine Änderung des Programms, insbesondere ein Referentenwechsel oder ein Wechsel des Veranstaltungsorts, bleiben vorbehalten. Die Veranstaltungen insgesamt oder einzelne Kurstage können seitens des Veranstalters aus wichtigen Gründen verschoben oder abgesagt werden. Ein wichtiger Grund liegt vor insbesondere bei einer zu geringen Teilnehmerzahl, bei Ausfall oder Erkrankung eines Referenten, bei Schließung des Veranstaltungsorts sowie bei höherer Gewalt.

(b) Der Veranstalter wird die Teilnehmer so früh wie möglich, bei zu geringer Teilnehmerzahl (Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen) spätestens eine Woche vor dem Veranstaltungsbeginn / dem Kurstag, informieren.

(c) Bei Ausfall einzelner Kurstage werden diese an einem anderen Tag nachgeholt. Bei Ausfall der Veranstaltung insgesamt werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet.

(d) Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen, es sei denn, es liegt ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten des Veranstalters, seiner Mitarbeiter oder sonstiger Erfüllungsgehilfen vor.

7. Haftung

Der Veranstalter, seine Mitarbeiter und sonstige Erfüllungsgehilfen haften nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Unberührt hiervon bleibt die Haftung für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. In diesem Fall wird der Schadensersatzanspruch auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt.

8. Datenschutz

Die Daten des Teilnehmers werden ausschließlich zur Veranstaltungsabwicklung gespeichert und verwendet, es sei denn, der Teilnehmer hat sich ausdrücklich mit einer Unterschrift damit einverstanden erklärt, dass seine Daten zur Information über künftige Veranstaltungen verwendet werden. Es werden folgende personenbezogene Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet: Anrede, Titel, Vorname, Nachname, Anschrift, Telefonnummern, Emailadressen, Geburtsdatum, Berufs- und Facharztbezeichnung. Die Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nur an Dienstleister, die mit der Organisation der Veranstaltungen einschließlich der Zahlungsabwicklung beauftragt sind. Diese dürfen die Daten nicht zu eigenen oder fremden Zwecken verwenden. Ein Adresshandel findet nicht statt. Auf Anfrage hin teilen wir gerne und kostenfrei mit, ob und welche Daten über Sie gespeichert sind.

9. Schlussbestimmungen

(a) Im Falle der Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Bedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Klauseln unberührt.

(b) Gerichtsstand ist das für den Sitz des Veranstalters zuständige Gericht.

Widerrufsbelehrung für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB

Anmeldung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Text-form (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Dies gilt nicht, wenn die Leistung nicht mit Zustimmung des Teilnehmers vor Ablauf der Frist erbracht wurde, d.h. der Kurs abgehalten wurde und der Besteller diesen besucht hat. Die Frist beginnt mit Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und nicht vor Erfüllung der Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit § 3 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf hat in Textform zu erfolgen und ist zu richten an:

Deutsche Gesellschaft für Botulinumtoxin-Therapie e.V.
Kaiserstraße 13 · 60311 Frankfurt am Main

per Email an: info@dgbt.de

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits erhaltenen Leistungen zurückzugewähren und gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben.

Referenten

Dr. med. D. Alamouti, Herne

Dr. med. R. Birk, Fürth

Dr. med. J. Bodo, Berlin

Dr. med. H. Bresser, München

Dr. med. A. Britz, Hamburg

Dr. med. S. Clemens, Dortmund

PD Dr. med. T. Dirschka, Wuppertal

Dr. med. T. Fischer, Potsdam

Prof. Dr. med. A. Fratila, Bonn

Dr. med. K. Fritz, Landau

Dr. med. R. Gansel, Essen

Dr. med. D. Greiner, Oberursel

Dr. med. S. Hilton, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Marc Heckmann, Starnberg

Dr. med. K. Hoffmann, Bochum

Dr. med. M. Imhof, Bad Soden

Dr. med. M. Krakor, Leipzig

Dr. med. L. Kretzschmar, Bielefeld

Dr. med. U. Kühne, Bad Soden

Dr. med. D. von Lukowicz, München

Dr. med. A. Da Mota, Düsseldorf

Dr. med. A. Ogilvie, München

Dr. med. C. Pettke-Rank, München

Dr. med. G. Pfirrmann, Karlsruhe

PD Dr. med. M. Podda, Darmstadt

Dr. med. W. Prager, Hamburg

Dr. med. W. Philipp-Dormston, Köln

Prof. Dr. med. Ch. Raulin, Karlsruhe

Dr. med. A. Rothhaar, Berlin

Dr. med. M. Runnebaum, Jena

Dr. med. A. Rütter, Münster

Dr. med. G. Sattler, Darmstadt

Dr. med. B. Sommer, Frankfurt

Dr. med. S. Stangl, Hamburg

Dr. med. K. Taghetchian, München

Dr. med. R. Wagner, Hamburg

Dr. med. T. Walker, Ludwigshafen

Dr. med. M. Weidmann, Augsburg

Prof. Dr. med. U. Wollina, Dresden

Dr. med. T. Zimmermann, Heusenstamm

Anmeldung / Information

Lolis Eventmanagement
Am Triften 12
28876 Oyten
Telefon: 0 42 07 – 90 40 51
Telefax: 0 42 07 – 90 45 16
Email: dgbt@lolis-eventmanagement.de

Geschäftsstelle DGBT e.V. (Veranstalter)

Frau Andrea Unverzagt
Kaiserstraße 13
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 0 69 – 94 94 28 82
Telefax: 0 69 – 94 94 28 27
Email: info@dgbt.de
Info: www.dgbt.de

Dr. med. Boris Sommer
1. Vorsitzender DGBT e.V.

Mitgliedschaft

Ein Aufnahmeantrag kann unter info@dgbt.de angefordert werden
oder direkt von der Website www.dgbt.de heruntergeladen werden.

Website

Die Aufnahme auf der gesellschaftseigenen Website ist ausschließlich Mitgliedern der DGBT vorbehalten.

DGBT
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR ÄSTHETISCHE
BOTULINUM- UND FILLERTHERAPIE E.V.